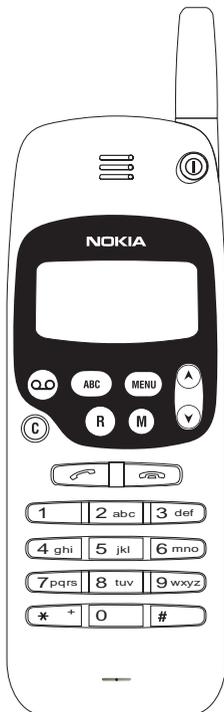


Bedienungsanleitung



9351469

Issue 1

Nokia and the Arrows logo are registered trademarks of Nokia Corporation, Finland.

© 1997 Nokia Mobile Phones. All rights reserved.

Nokia Mobile Phones operates a policy of continuous development; therefore we reserve the right to make changes and improvements to any of the products described in this guide without prior notice.

Bedienungsanleitung



ZUR IHRER SICHERHEIT

Lesen Sie diese Richtlinien gründlich.
Eine Nichtbeachtung dieser Richtlinien kann gefährlich sein oder sogar gegen bestehende Gesetze verstoßen. Weitere Einzelheiten finden Sie in diesem Handbuch.



VERKEHRSSICHERHEIT HAT IMMER VORRANG

Benutzen Sie das Mobiltelefon nicht beim Fahren. Stellen Sie vorher das Fahrzeug ab.



ABSCHALTEN IN KRANKENHÄUSERN

Befolgen Sie alle Vorschriften und Richtlinien.
Schalten Sie das Telefon in der Nähe medizinischen Geräts ab.



RICHTIGER GEBRAUCH

Benutzen Sie das Telefon nur in normaler Stellung (am Ohr).
Vermeiden Sie unnötige Berührungen der Antenne.



AUSSCHALTEN AN TANKSTELLEN

Benutzen Sie das Telefon nicht an Tankstellen, in der Nähe von Kraftstoff oder Chemikalien.



AUSSCHALTEN IN DER NÄHE VON SPRENGARBEITEN

Benutzen Sie das Telefon nicht bei Sprengarbeiten.
Beachten Sie die Einschränkungen und halten Sie sich an Vorschriften oder Richtlinien.



QUALIFIZIERTER KUNDENDIENST

Nur qualifiziertes Kundendienstpersonal darf das Gerät installieren oder reparieren. Verwenden Sie nur zugelassenes Zubehör und zugelassene Akkus.



AUSSCHALTEN IM FLUGZEUG

Mobiltelefone können Funkstörungen hervorrufen.
Eine Benutzung in einem Flugzeug ist deshalb gesetzlich nicht erlaubt.



STÖRUNGEN

Alle Mobiltelefone können gestört werden, was sich auf die Leistung auswirkt.

Inhaltsverzeichnis

Grundsätzl.zum Gebrauch Ihres Telefons	3
Akku Information	4
Tasten und Display-Anzeigen	5
Zugangscodes	8
Grundfunktionen	9
Benutzung des Speichers	10

Benutzung des Zusatzspeichers	11
Senden von DTMF-Tönen	12
Menümethode	13
Menüpfad	14
Menüfunktionen	16
Pflege und Wartung	30
Wichtige Sicherheitshinweise	31



ANRUFEN

Prüfen Sie, ob das Telefon eingeschaltet und funktionsbereit ist. Geben Sie die Rufnummer einschließlich der Vorwahl ein, und drücken Sie dann



Zur Beendigung des Anrufs betätigen Sie



Drücken Sie , um einen Anruf entgegenzunehmen.



NOTRUF

Prüfen Sie, ob das Telefon eingeschaltet und funktionsbereit ist. Halten Sie **C** mehrere Sekunden lang gedrückt, damit die Anzeige gelöscht wird.

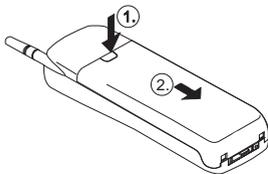
Geben Sie die Notrufnummer ein, und drücken Sie . Geben Sie Standort an. Beenden Sie den Anruf, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Grundsätzliches zum Gebrauch Ihres Telefons

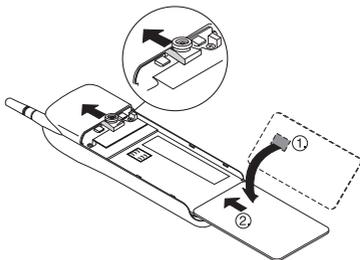
Mit Ihrem Telefon können Sie Anrufe nur dann tätigen und empfangen, wenn es eingeschaltet ist, eine gültige SIM-Karte hat und sich im Dienstbereich des Mobilnetzes befindet.

Einlegen der SIM-Karte in das Telefon:

- ① Halten Sie **1** gedrückt, um das Telefon auszuschalten. Schalten Sie immer die Spannungsversorgung ab, bevor Sie den Akku herausnehmen.
- Drücken Sie auf den Sperrriegel, schieben Sie den Akku nach unten, und nehmen Sie ihn aus dem Telefon heraus.

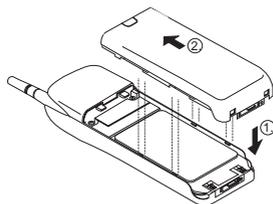


- Achten Sie darauf, daß die vergoldeten Anschlüsse auf der SIM-Karte nach vorne zu den Anschlüssen des Telefons zeigen. Legen Sie die Karte auf die Rückseite des Telefons, indem Sie sie nach oben schieben.

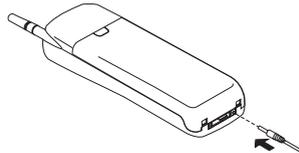


- Sie können jetzt auch die mit dem Gurtklemmsatz (Zubehör) gelieferte Metallklemme in den Schlitz unter der Abdeckung des Telefons einstecken.

- Legen Sie den Akku ein. Schieben Sie ihn dazu soweit nach oben, bis der Sperrriegel einrastet.



- ② Zum Aufladen des Akkus verbinden Sie das Telefon mit dem Ladegerät. Schließen Sie das Ladegerät an eine entsprechende Wechselspannungsversorgung an.



Halten Sie **1** gedrückt, um das Telefon einzuschalten. Falls das Telefon den *PIN?* (*PIN CODE*) verlangt, geben Sie den mit Ihrer SIM-Karte gelieferten PIN-Code ein und drücken **M**. Während des Ladevorgangs pulsiert die Ladezustandsanzeige des Akkus im Display.

Hinweis:

Ist ein Akku vollständig leer, erscheinen der Text *LÄDT, B. WARTEN...* und die Anzeige **1** im Display. Der Akku wird jetzt aufgeladen. Funktionen können Sie erst ausführen, wenn der Akku ausreichend geladen ist.

- ③ Falls erforderlich, können Sie die Display-Texte in Deutsch ändern, indem Sie **MENU 4 9 7** drücken.

Akku Information

Aufladen und Entladen des Akkus

Ein neuer Akku liefert nur volle Leistung, nachdem er zwei oder dreimal komplett geladene und entladene wurde!

Der Akku kann zwar hunderte Male geladen und entladen werden, nutzt sich schließlich aber ab. Wenn sich die Betriebszeit (Sprech- und Bereitschaftszeit) merklich unter das Normalmaß verkürzt, müssen Sie einen neuen Akku kaufen.

Wenn die Ladung des Akkus auf etwa 5 % der Kapazität gesunken ist, erscheint die Meldung **AKKU LEER** als Vorwarnung in regelmäßigen Abständen. Ist keine Akkuladung mehr vorhanden, wird die Meldung **AKKU LADEN** angezeigt und das Telefon automatisch zum Entlademodus abgeschaltet, wenn ein Ladegerät nicht angeschlossen ist. Während des Entladevorgangs blinkt die Meldung **AKKU WD. ENTLADEN**. Das Telefon kann nicht mehr benutzt werden. Wenn der Akku entladen ist, schließen Sie das Telefon an ein Ladegerät an. Sobald der Ladevorgang beginnt, erscheint **AKKU LÄDT** für die Dauer von zwei Sekunden. Den Entladevorgang können Sie abbrechen, indem Sie das Telefon an ein Ladegerät anschließen.

Während des Ladevorgangs und bei abgeschalteter Spannungsversorgung pulsiert die Ladezustandsanzeige des Akkus im Display des Telefons. Der Ladevorgang ist beendet, wenn die Ladezustandsanzeige aufhört zu pulsieren.

Wenn während des Ladens die Stromversorgung eingeschaltet ist und die Akku-

Anzeige pulsiert, können Sie das Telefon benutzen.

Hinweis:

Wenn der Akku vollständig leer ist, erscheinen der Text **LÄDT, B. WARTEN:** und **!** im Display. Der Akku wird jetzt aufgeladen. Funktionen können Sie erst ausführen, wenn der Akku geladen ist.

Benutzen Sie nur vom Telefonhersteller genehmigte Akkus und laden Sie den Akku nur mit vom Hersteller zugelassenen Ladegeräten auf. Trennen Sie das Ladegerät vom Netz, wenn Sie es nicht benutzen. Lassen Sie den Akku nicht länger als eine Woche am Ladegerät angeschlossen, da eine zu starke Aufladung die Lebensdauer verkürzt. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein vollaufgeladener Akku mit der Zeit von selbst.

Gute Betriebszeiten erzielen Sie, wenn Sie den Akku von Zeit zu Zeit entladen, indem Sie das Telefon so lange eingeschaltet lassen, bis es sich selbst abschaltet (oder indem Sie die Entladefunktion aller zugelassenen Zubehörgeräte, die für Ihr Telefon zur Verfügung stehen, verwenden). Versuchen Sie nicht, den Akku nach einem anderen Verfahren zu entladen als vom Hersteller des Telefons vorgeschrieben.

Extreme Temperaturen haben nachteiligen Einfluß auf das Laden Ihres Akkus. Deshalb kann zunächst ein Abkühlen oder Aufwärmen erforderlich sein.

Hinweis:

Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck.

Tasten und Display-Anzeigen

Benutzen Sie nie ein Ladegerät oder einen Akku, das/der beschädigt oder abgenutzt ist.

Schalten Sie die Stromversorgung immer vor dem Ausbau des Akkus aus.

Hinweis:

Den Akku können Sie jedoch herausnehmen, wenn das Telefon entladen wird (AKKU WD. ENTLADEN blinkt im Display).

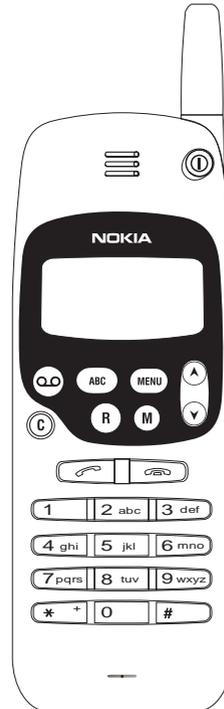
Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluß kann auftreten, wenn z. B. ein metallischer Gegenstand (Münze, Klammer oder Stift) die + und - Klemmen (Metallstreifen auf der Rückseite des Akkus) des Akkus, der sich möglicherweise in einer Tasche oder einem Beutel befindet, direkt verbindet. Durch Kurzschließen der Klemmen kann der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

An kalten oder warmen Orten wie in einem geschlossenen Auto im Sommer oder Winter reduziert sich die Kapazität und die Lebensdauer des Akkus. Lagern Sie deshalb den Akku immer bei Temperaturen zwischen 15 °C und 25 °C. Ein Telefon mit einem zu kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen zeitweilig nicht, auch wenn er voll aufgeladen ist. Insbesondere NIMH-Akkus funktionieren unter 10 °C nur eingeschränkt.

Entsorgen Sie gebrauchte Akkus nur nach den jeweils geltenden Vorschriften. Wiederverwendung!

Werfen Sie Akkus nie ins Feuer!

Tasten

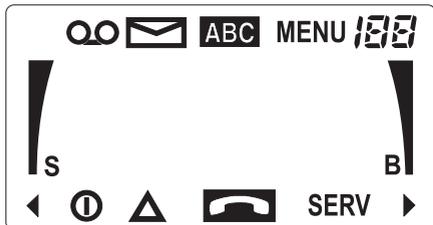


- ① Gedrückt halten, um das Telefon ein- und auszuschalten.
- ☎ Drücken, um die Nummer der Sprach-Mailbox zu wählen.
- ABC Drücken, um zwischen dem Alpha- und Ziffern-Modus umzuschalten.
- MENU Drücken, um den Menüpfad aufzurufen.
Wird auch bei Kürzeln einzelner Menüfunktionen verwendet.

- Wird mit der Taste  zur automatischen DTMF-Übertragung verwendet.
- Wird mit **★** zur Aktivierung/Deaktivierung der Tastensperre verwendet.
- C** Drücken, um jeweils ein Zeichen zu löschen.
Gedrückt halten, um das gesamte Display zu löschen.
Drücken, um das Menü ohne Änderung der Einstellungen zu verlassen.
Drücken, um eine Meldung zu löschen.
- R** Drücken, um Informationen aus dem Speicher aufzurufen.
Gedrückt halten, um alle kompletten Ziffern in einer Rufnummer anzuzeigen.
- M** Drücken, um Informationen im Speicher abzuspeichern.
Betätigen, um eine Option im Menü anzuwählen und eine Einstellung zu bestätigen.
- ▲ / ▼** Drücken, um rückwärts/vorwärts durch das Menü, die Untermenüs oder die Einstellungen zu gehen.
Drücken, um rückwärts/vorwärts durch den Speicher zu gehen.
Drücken, um die Lautstärke während eines Gesprächs zu erhöhen/zu vermindern.
▼ drücken, um die Meldung(en) zu lesen, wenn *MITTLG. ERHALTEN* im Display steht.
- ▼** drücken, um durch die Nummer(n) der Anrufe in Abwesenheit anzuzeigen, wenn ...*ANRUF IN ABW.* im Display steht (maximal fünf Nummern).
-  Drücken, um einen Anruf zu tätigen oder entgegenzunehmen.
Bei leerem Display drücken, um die zuletzt gewählte Nummer anzuzeigen. **▼** betätigen, um durch die Liste der zuletzt gewählten Nummern zu gehen (maximal fünf Nummern).
Drücken, um einen geführten Anruf auf Halten zu schalten
-  Drücken, um ein Gespräch zu beenden.
Beendet ein Gespräch und eine gehaltene Verbindung.
- 0 - 9** Nummerntasten.
Werden im AlphaModus bei der Eingabe von Buchstaben und anderen Zeichen verwendet.
- ★** Sonderzeichen. Wird bei manuellen Netzwerk-Aktivierungsbefehlen benutzt.
Im Ziffern-Modus **★★★★** drücken und auf das Zeichen 'w' warten.
★★★ zum Aufruf des Pausenzeichens 'p' **★★** für die internationale Vorwahl '+' drücken.
Bewegt im Alpha-Modus den Cursor zur nächsten Position.
- #** Sonderzeichen. Wird bei manuellen Netzaktivierungsbefehlen verwendet.
Gibt im Alpha-Modus eine Leerstelle ein.

Display-Anzeige

Das Telefon besitzt eine Reihe von festen Display-Anzeigen, die Sie über die Funktionsweise des Telefons informieren.



oo Zeigt an, daß eine Sprachmitteilung ansteht.

Die Verwendung dieser Anzeige hängt vom Netzbetreiber ab.

✉ Zeigt an, daß eine Kurzmithlung empfangen wurde.
Blinkt, wenn der Speicher mit Kurzmithlungen belegt ist.

ABC Das Telefon befindet sich im Alpha-Modus. Buchstaben können eingegeben und angezeigt werden.

MENU Das Menü wurde aufgerufen.

133 Zeigt eine Menü-, Untermenü oder Einstelloption an.

Zeigt eine Speicherplatznummer an.

Zeigt eine Kurzmithlungsnummer im Kurzmithlungsmodus an.

S und Balken

Zeigen die derzeitige Signalstärke am Standort des Telefons an. Je mehr Balken vorhanden sind, desto besser ist das Signal im Bereich.

B und Balken

Zeigen den Ladezustand des Akkus an. Je mehr Balken vorhanden sind, desto höher ist der Ladezustand des Akkus.

Ein pulsierender Balken zeigt an, daß der Akku geladen wird.

◀ Gibt einen Informationsüberlauf im Display an. So wird z. B. der vordere Teil der Rufnummer nicht im Display angezeigt.

R gedrückt halten, um sich diesen Teil anzeigen zu lassen.

ⓘ Zeigt an, daß das Telefon eingeschaltet ist.

△ Zeigt an, daß das Telefon ein anderes Netz als das Heimatnetz benutzt.

☎ Erscheint, wenn Sie einen Anruf tätigen und wird während des Gesprächs angezeigt.
Die Anzeige blinkt, wenn Sie einen Anruf halten.

SERV Zeigt an, daß das Telefon im Mobilnetz registriert ist. Wenn diese Anzeige nicht aufleuchtet, befindet sich das Telefon außerhalb des Netzbereichs.

▶ Zeigt einen Informationsüberlauf im Display an. Beispiel: das Ende der Rufnummer wird nicht im Display angezeigt oder es wird bei der Edition von Nummern darauf hingewiesen, daß die Rufnummer aus mehr als 16 Zeichen besteht.

Zugangscodes

Ihr Telefon und das Netz enthalten mehrere Ebenen von Sicherheitsfunktionen, um eine unbefugte Benutzung des Telefons zu verhindern. Für diese Funktionen sind verschiedene numerische Codes erforderlich. Wählen Sie nach Möglichkeit keine den Notrufnummern ähnliche Zugangscodes, um ein unbeabsichtigtes Wählen von Notrufnummern zu verhindern.

Telefoncodes

Sicherheitscode (5 Stellen)

Der Sicherheitscode (security code) wird mit dem Telefon geliefert (in einem roten Umschlag als Aufkleber) in der Verpackung Ihres Telefons.

Erscheint *SICHCODE* im Display, geben Sie Ihren Sicherheitscode (auf den Sternchen im Display hinweisen) ein und drücken **M**.

Wenn Sie den falschen Sicherheitscode fünfmal hintereinander eingegeben haben, akzeptiert das Telefon für die Dauer der nächsten fünf Minuten keine weiteren Eingaben.

Kartencodes

PIN-Code (Personal Identification Number, 4-8 Stellen)

Der zur SIM-Karte gehörige PIN-Code wird mit der SIM-Karte ausgeliefert.

Erscheint *PIN* im Display, so geben Sie Ihren PIN-Code ein und drücken **M**.

Wenn Sie einen falschen PIN-Code dreimal hintereinander eingeben, wird die SIM-Karte blockiert. Die Blockierung der SIM-Karte können Sie durch Eingabe des PUK-Codes aufheben.

PIN2-Code (4-8 Stellen)

Der PIN2-Code wird mit einigen SIM-Karten geliefert. Wie Sie diesen Code verwenden, erfahren Sie vom Lieferanten der SIM-Karte oder dem Netzbetreiber.

PUK-Code (Personal Unblocking Key, 8 Stellen)

Der PUK-Code kann mit der SIM-Karte ausgeliefert werden. Mit dem PUK-Code heben Sie die Blockierung Ihrer SIM-Karte auf. Weitere Einzelheiten erfahren Sie vom Lieferanten Ihrer SIM-Karte oder dem Netzbetreiber.

PUK2-Code (8 Stellen)

Der PUK2-Code wird mit einigen SIM-Karten geliefert. Wie Sie diesen Code benutzen, erfahren Sie vom Lieferanten Ihrer SIM-Karte oder dem Netzbetreiber.

Netzpasswort (4 Stellen)

Das Netzpasswort kann mit der SIM-Karte zum Sperren von Diensten des Netzes ausgeliefert werden. Wie Sie das Passwort benutzen, erfahren Sie vom Lieferanten Ihrer SIM-Karte oder dem Netzbetreiber.

SIM-Sperre

Ihr Telefon kann so programmiert werden, daß es nur mit bestimmten SIM-Karten funktioniert. Die Aktivierung dieser Funktion können Sie beim Netzbetreiber anfordern. Funktioniert das Telefon nach Einlegen einer neuen SIM-Karte nicht, wenden Sie sich bitte an den Netzbetreiber oder Diensteanbieter.

Grundfunktionen

Wie bei jedem Funksendegerät ist eine längere Berührung mit der Antenne zu vermeiden, wenn das Telefon eingeschaltet ist.

Anruf tätigen

Geben Sie die Rufnummer einschließlich der Vorwahl ein, und drücken Sie . Zur Beendigung des Anrufs betätigen Sie .

Sie können die Lautstärke des Hörers durch Drücken der Taste  und  während eines Gesprächs einstellen.

Auslandsgespräche

Drücken Sie  zweimal schnell hintereinander (zum Aufruf der Auslandsvorwahl '+'). Geben Sie die Landeskennzahl und Teilnehmernummer ein, und drücken Sie .

Korrigieren von Eingabefehlern

Das letzte im Display angezeigte Zeichen löschen Sie durch Drücken von **C**. Das gesamte Display löschen Sie, indem Sie **C** gedrückt halten.

Erneutes Anwählen der zuletzt gewählten Nummer

Drücken Sie  zweimal bei leerem Display.

Kurzwahl

Geben Sie die Speicherplatznummer 1-9 ein, auf der die gewünschte Rufnummer abgespeichert ist. Rufen Sie die Nummer durch Drücken von .

Empfang eines Anrufs

Drücken Sie  zur Beantwortung des Anrufs. Beenden Sie den Anruf durch Drücken von .

Anruf mit beliebiger Taste

Ankommende Anrufe können Sie entgegennehmen, indem Sie kurz eine beliebige Taste mit Ausnahme von  oder  drücken.

Rückfrage bei einem Anruf

Wenn Sie ein Gespräch führen, können Sie  drücken, um eine Rückfrage zu machen. Der Anrufer kann Sie dann nicht mehr hören. Bei einer Rückfrage blinkt die Anzeige  im Display. Drücken Sie  erneut, um die Rückfrage zu beenden. Der Anrufer kann Sie jetzt wieder hören. Diese Funktion erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Tastensperre

Die Tastensperre verhindert unbeabsichtigte Tastenanschläge, wenn sich das Telefon z. B. in einer Tasche befindet.

Hinweis:

Bei aktiver Tastensperre können Notrufe unter der im Telefon programmierten Notnummer (z. B. 112 oder einer anderen offiziellen Notrufnummer) getätigt werden. Die Notrufnummer wird im Display jedoch nur angezeigt, wenn alle Ziffern eingegeben wurden.

Aktivieren/Deaktivieren der Tastensperren: Drücken Sie **MENU** .

Benutzung des Speichers

Sie können Telefonnummern und den dazugehörigen Namen in dem auf der SIM-Karte befindlichen Speicher abspeichern.

Die Speicherkapazität der Karten ist unterschiedlich. Das Telefon kann jedoch 199 Speicherplätze auf der SIM-Karte belegen, auch wenn eine Karte mehr aufnehmen kann.

Jeder Speicherplatz kann einen Namen und eine Rufnummer aufnehmen.

Im Ziffern-Modus können Sie nur Zahlen eingeben oder sich anzeigen lassen.

Im Alpha-Modus können Sie Buchstaben und Zahlen eingeben oder sich anzeigen lassen.

Im Alpha-Modus eingegebene Ziffern können nicht als Rufnummern für Anrufe verwendet werden.

Eingabe von Namen

- ① Drücken Sie **ABC**, um den Alpha-Modus zu wählen.
- ② Wählen Sie die Taste, die mit dem gewünschten Buchstaben gekennzeichnet ist. Drücken Sie die Taste einmal zur Eingabe des ersten Buchstabens, zweimal (bevor der Cursor rechts vom Buchstaben erscheint) zur Eingabe des zweiten Buchstabens usw.
- ③ Wählen Sie weitere Buchstaben wie beschrieben. Bei der zweimaligen Eingabe desselben Buchstabens (oder Buchstabens auf derselben Taste) brauchen Sie nicht bis zum Erscheinen

des Cursors zu warten, sondern drücken die Taste up **★** und wählen den nächsten Buchstaben.

Beispiel:

Drücken Sie zur Wahl von P, R, T im Alpha-Modus die Tasten **7 ★ 7 7 7 8** ohne Pause.

Um die gewünschten Zeichen zu suchen, drücken Sie wiederholt die Tasten **1 - 9**:

Taste Alpha-Modus

1	- ? ! , . : " ' & \$ % () / % @ 1
2	A B C 2 Ä Å Á Â Ã Ä Æ Ç
3	D E F 3 È É Ê Ë
4	G H I 4 Ğ Ĩ Ī Ĭ
5	J K L 5
6	M N O 6 Ñ Ò Ó Ô Õ Ö Ø
7	P Q R S 7 ß Ş
8	T U V 8 Û Ü Ú Û
9	W X Y Z 9
0	0
#	Leerstelle

- ④ Verlassen Sie den Alpha-Modus durch erneutes Drücken von **ABC**.

Abspeichern von Informationen

Zum Abspeichern von Informationen im Speicher sollten Sie Ihre Eingaben in der folgenden Reihenfolge vornehmen:

Rufnummer, **ABC**, Name, **M**, (Speicherplatznummer), **M**

Benutzung des Zusatzspeichers

Abruf von Informationen

Abruf nach Namen:

Drücken Sie **R**, geben Sie den aufzurufenden Namen oder die ersten Buchstaben des Namens ein, und drücken Sie **R**. Zur Überprüfung der Rufnummer betätigen Sie **ABC**.

Oder:

Drücken Sie **▼** oder **▲** im Alpha-Modus, um durch die Namen in alphabetischer Reihenfolge zu gehen.

Abruf nach Speicherplatznummer:

Speicherplatznummer, **R**

Oder:

Drücken Sie **▼** oder **▲** um durch die Speicherplatznummern zu gehen.

Begrüßungsmeldung

Sie können eine persönliche Begrüßungsmeldung im Speicher des Telefons speichern. Der hier gespeicherte Text erscheint immer dann im Display, wenn Sie das Telefon einschalten und/oder den PIN-Code eingeben.

Abspeichern:

Drücken **ABC**, geben Sie den Text der Begrüßungsmeldung ein. Drücken Sie **M M 9 9 9 M**.



Abrufen:

Drücken Sie **9 9 9 R**. Betätigen Sie **ABC**, um den Text zu prüfen.

Löschen die Begrüßungsmeldung aus dem Speicher:

Drücken Sie **M M M 9 9 9 M M** bei leerem Display.

Senden von DTMF-Tönen

Kurzzeitspeicher

Speichern:

Geben Sie während eines Gesprächs eine im Display angezeigte Rufnummer und einen Namen ein. Beenden Sie den Anruf durch Drücken von . Die Informationen werden auf dem Kurzzeitspeicherplatz abgespeichert.

Abruf:

Drücken Sie **0 R**,

Der Kurzzeitspeicher wird beim Abschalten des Telefons gelöscht.

Sprach-Mailbox-Nummer

Abspeichern:

Geben Sie die Rufnummer Ihrer Mailbox ein. Drücken Sie dann **M** und **00**.

Abruf:

Drücken Sie **R** und **00**.

DTMF- (Dual Tone Multi Frequency) Töne können Sie zur Kommunikation mit automatischen Anrufbeantwortern, computer-gestützten Fernsprechsyste-men usw. verwenden.

DTMF-Töne können Sie auch senden, wenn die Tastentöne abgeschaltet sind.

I Manuelles Verfahren

- ① Rufen Sie die gewünschte Rufnummer an.
- ② Geben Sie die Ziffern ein. Jede Ziffer wird direkt als DTMF-Ton übertragen. Die Länge der Töne hängt davon ab, wie lange Sie die Taste gedrückt halten.

II Automatische Übertragung

Bei der automatischen Übertragung können Sie schon im Speicher abgespeicherte Zeichenfolgen senden.

Hinweis:

Bei einigen SIM-Karten können Folgen mit den Zeichen 'w', 'p', '+', '#' oder '★' unter Umständen nicht gespeichert werden.

Wenn Sie eine Nummerfolge senden, müssen Sie nach dem Zeichen 'w' die Taste  drücken, um den Rest der Folge zu senden.

- ① Rufen Sie die gewünschte Rufnummer an.
- ② Holen Sie die Nummernfolge aus dem Speicher in das Display.
- ③ Drücken Sie **MENU** , um die Folge zu senden.

Während der Übertragung erscheint die Zeichenfolge im Display.

Bei der Übertragung sind nur die **0**,  und **C** aktiv.

Menümethode

Das Telefon besitzt eine Reihe in Menüs und Untermenüs unterteilte Funktionen. Die Einstellung einer bestimmten Funktion können Sie sich anzeigen lassen oder ändern. Die Menüs und die Untermenüs lassen sich entweder nach Menüs oder Kürzeln aufrufen.

Menü

- ① Drücken Sie **MENU** zum Aufruf des Menüs.
- ② Drücken Sie **▼** oder **▲** zur Suche des gewünschten Menüs.
- ③ Betätigen Sie **M** zur Wahl des Menüs. Wenn das Menü Untermenüs enthält, so drücken Sie **▼** oder **▲** um zum gewünschten Menü zu gelangen. Drücken Sie **M** zur Wahl des Untermenüs.
- ④ Betätigen Sie **▼** und **▲** um durch die Einstelloptionen zu gehen.
- ⑤ Drücken Sie **M**, um die Einstellung zu wählen.

Hinweis

Wenn Sie **C** zum Verlassen der Menüfunktionen während des Verfahrens drücken, wird die Funktion nicht aktiviert.

Kürzelmethode

Drücken Sie **MENU** und anschließend die Nummer der Menüfunktion wie z. B. **MENU 8** zum Aufruf des Menüs mit den Ruftoptionen. Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

Kürzel können Sie auch bei Untermenüs und Einstellungen verwenden.

Beispiel: **MENU 4 4 2**;

MENU 4 für die Telefoneinstellungen und dann **4** zur Wahl der Beleuchtung und anschließend **2** zum Abschalten der Beleuchtung.

Der Menüpfad

① Speicher verwalt.

Optionen zur Steuerung der Speicherfunktionen

- ① **Gewählte Nummern**
- ② **Beantw(ortete) Anrufe ***
- ③ **Rufe in Abwesenh(eit) ***
- ④ **Anrufe löschen**
- ⑤ **Speicher löschen**
 - ① *Einzeln löschen*
 - ② *Alles löschen*
- ⑥ **Sprach-M-Box Nr**
- ⑦ **Eigene Nummer**

② Mitteilungen *)

Wird zum Lesen und Schreiben von Kurzmitteilungen (SMS) verwendet.

- ① **Mittlg. lesen**
- ② **Mittlg. bearb.**
- ③ **Mittlg.optionen**
 - ① *Mittlg.zentrale*
 - ② *Mittlg.format*

③ Anrufumleitung *)

Wird zur Umleitung ankommender Anrufe verwendet.

- ① **Alles umleiten**
 - ① *Umleitg. einsch.*
 - ② *Umleitg. aussch.*
 - ③ *Status prüfen*
- ② **Wenn besetzt**
 - ① *Umleitg. einsch.*
 - ② *Umleitg. aussch.*
 - ③ *Status prüfen*
- ③ **Wenn k(eine) Antwort**
 - ① *Umleitg. einsch.*
 - ② *Umleitg. aussch.*
 - ③ *Status prüfen*
- ④ **Wenn n(icht) erreichb(ar)**
 - ① *Umleitg. einsch.*
 - ② *Umleitg. aussch.*
 - ③ *Status prüfen*
- ⑤ **Nichts umleiten**

④ Tel(efon)einstellung(en)

Wählen Sie unter den verschiedenen Optionen des Telefons.

- ① **Ruftonlautst(ärke)**
 - ① *Ruftonlautst. 1*
 - ...
- ② **Ruftontyp**
 - ① *Rufton Typ 1*
 - ...
- ③ **Tastaturlautst(ärke)**
 - ① *Tastaturlautst. 1*
 - ...
 - ④ *Tastaturlautst. 0*
- ④ **Beleuchtung**
 - ① *Beleuchtung ein*
 - ② *Beleuchtung aus*
- ⑤ **1-Tasten Wahl**
 - ① *1-Tasten Wahl ein*
 - ② *1-Tasten Wahl aus*
- ⑥ **Wahlwiederh(olun)g**
 - ① *Wahlwdh. ein*
 - ② *Wahlwdh. aus*
- ⑦ **Autom(atische) Rufann(ahme)**
 - ① *Rufann. ein*
 - ② *Rufann. aus*
- ⑧ **Tastensperre**
 - ① *Tasten aus*
- ⑨ **Sprachauswahl **)**
 - ① *Magyar*
 - ② *Suomi*
 - ③ *Norsk*
 - ④ *Svenska*
 - ⑤ *Dansk*
 - ⑥ *Nederlands*
 - ⑦ *Deutsch*
 - ⑧ *Autom. Auswahl*
 - ⑨ *Englisch*
 - ⑩ *Français*
 - ⑪ *Italiano*
 - ⑫ *Español*
 - ⑬ *Português*
 - ⑭ *Ελληνικά*
 - ⑮ *Русский*
 - ⑯ *Türkçe*
 - ⑰ *Polski*
 - ⑱ *Čeština*

⑤ **Sicherh(eits)optionen**

Einstellung der PIN-Code-Abfrage, der Sicherheitsebene, Änderungen des Zugangs-codes und Werkseinstellungen.

① **PIN-Abfrage**

- ① *Abfrage ein*
- ② *Abfrage aus*

② **Sicherh(eits)stufe**

- ① *Keine Sicher(un)g.*
- ② *Telefonsicher(un)g.*

③ **Codes Ändern**

- ① *Sichcode Ändern*
- ② *PIN Ändern*
- ③ *PIN2 Ändern *)*
- ④ *Kennwort Ändern *)*

④ **Werkseinstellung(en)**

⑥ **Rufdauer u(nd) Kosten**

Zeigt alle Rufdauern und Kosten

① **Anrufdauer**

- ① *Zuletzt*
- ② *Gesamt*
- ③ *Rufdauer löschen*

② **Anrufkosten *)**

- ① *Zuletzt*
- ② *Gesamt*
- ③ *Zähler löschen*

③ **Kostenlimit *)**

- ① *Limit setzen*
- ② *Kein Limit*

④ **Kostenanzeige *)**

- ① *Anzg. in Währung*
- ② *Anzg. in Einh.*

⑤ **Zellen-Info *)**

- ① *Info ein*
- ② *Info aus*

*) Wegen Verfügbarkeit und Teilnahme wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber oder Diensteanbieter.

⑦ **Netzauswahl**

Manuelle oder Automatische Netzauswahl

① **Autom(atische) wählen**

② **Manuell wählen**

⑧ **Ruftoptionen**

Wählen Sie eine Anzeigooption für einen ankommenden Anruf

① **Normaler Rufton**

② **Einzelsignal**

③ **Lautlosbetrieb**

⑨ **Editor**

Fügt einer derzeit im Display angezeigten Rufnummerpräfix hinzu oder editiert dieses.

**) Nicht alle Sprachen können in Ihrem Telefon verfügbar sein.

Menüfunktionen

Netzdienste

Einige der Menüfunktionen sind Netzdienste. Diese Funktionen können Sie nur benutzen, wenn Sie von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden. Bevor Sie die Netzdienste nutzen können, müssen Sie den Dienst (die Dienste), den (die) Sie benötigen, bei Ihrem Netzbetreiber anfordern. Beachten Sie, daß ein Netzdienst jeweils für die SIM-Karte gilt, die Sie erworben haben. Wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber.

Speicheroptionen Speicher verwalt. (MENU 1)

Gewählte Nummern (MENU 1 1)

Das Telefon speichert die letzten fünf Nummern, die Sie gewählt haben oder versucht haben zu wählen, auf den Speicherplätzen *GEWÄHLTE NUMMERN* mit der Bezeichnung *L0 - L4*. Die letzte Nummer wird auf Speicherplatz 0 abgespeichert, und die älteren Nummern werden nach unten verschoben. Die Liste enthält außerdem einen Namen für die angezeigte Nummer, falls der Name im Speicher der SIM-Karte gefunden werden kann.

- ① Um durch die Nummern zu blättern, drücken Sie **MENU 1 1** (oder ). Die Nummer des letzten Anrufs erscheint im Display.
- ② Drücken Sie , um die nächste Nummer zu erreichen.
- ③ Drücken Sie , um die angezeigte Nummer zu wählen.

Hinweis:

Wenn Sie eine neue SIM-Karte, die nicht als Eigentümerkarte erkannt wird, in das Telefon einlegen, wird die Liste der gewählten Nummern gelöscht. Siehe dazu auch das Menü 5 2, Sicherheitsstufe.

Beantwortete Anrufe (MENU 1 2)

Das Telefon speichert die letzten fünf verschiedenen Rufnummern von ankommenden Anrufen in der mit *A0-A4* gekennzeichneten Liste der beantworteten Anrufe. Die Rufnummer eines beantworteten Anrufs wird nur abgespeichert, wenn das Netz diese Funktion unterstützt und die Anrufer ihre Identität bekanntgeben. Beim Empfang eines neuen Anrufs werden die anderen Nummern in der Liste nach unten verschoben. Die Liste enthält außerdem einen Namen für die angezeigte Nummer, wenn der Name und die Nummer im Speicher der SIM-Karte abgelegt sind.

Zur Suche der Nummer:

- ① Drücken Sie **MENU 1 2**. Die Rufnummer des letzten Anrufers erscheint im Display.
- ② Drücken Sie , um die nächste Nummer zu erreichen. Mit der Taste **ABC** können Sie sich anzeigen lassen, ob ein Name zur Nummer gehört.
- ③ Drücken Sie , um die angezeigte Nummer zu wählen.

Sie sich anzeigen lassen, ob ein Name dazugehört.

Hinweis:

Wenn Sie eine neue SIM-Karte, die nicht als Eigentümerkarte erkannt wird, in das Telefon einlegen, wird die Liste mit den beantworteten Anrufen gelöscht. Siehe auch das Menü 5 2, Sicherheitsstufe.

Rufe in Abwesenheit (MENU 1 3)

Die mit *U0-U4* gekennzeichnete Liste 'Rufe in Abwesenheit' enthält bis zu fünf Rufnummern/Namen der Personen, die versucht haben, Sie in Ihrer Abwesenheit anzurufen. Die Rufnummer eines Anrufs in Abwesenheit wird nur abgespeichert, wenn das Netz diese Funktion unterstützt und die Anrufer ihre Identität bekanntgeben. Bei Empfang eines neuen Anrufs verschieben sich die älteren Nummern in der Liste nach unten. Nur fünf verschiedene Nummern können im Speicher abgelegt werden, auch wenn mehr Anrufer versucht haben, Sie zu erreichen. Die Liste enthält außerdem einen Namen für die angezeigte Nummer, wenn der Name und die Nummer im Speicher der SIM-Karte abgespeichert sind.

Suche der Nummern:

- ① Drücken Sie ▼ oder ▲, wenn ... *RUFE IN ABW.* im Display erscheint, oder drücken Sie **MENU 1 3**. Eine Meldung im Display zeigt die Anzahl der Anrufe in Abwesenheit an. Anschließend erscheint die Rufnummer des letzten Anrufs im Display.
- ② Drücken Sie ▼, um die nächste Nummer zu erreichen. Mit der Taste **ABC** können

- ③ Drücken Sie , um die angezeigte Nummer zu wählen.

Hinweis:

Wenn Sie eine neue SIM-Karte, die nicht als Eigentümerkarte erkannt wird, in das Telefon einlegen, wird die Liste mit den Anrufen in Abwesenheit gelöscht. Siehe auch das Menü 5 2, Sicherheitsstufe.

Anrufe löschen (MENU 1 4)

Mit der Funktion 'Anrufe löschen' können Sie die Liste für die gewählten, beantworteten und in Abwesenheit empfangenen Anrufe sowie den Kurzzeitspeicher löschen.

Drücken Sie **MENU 1 4**. Die Nummernliste sowie der Kurzzeitspeicher werden gelöscht.

Speicher löschen (MENU 1 5)

Mit der Funktion 'Speicher löschen' können Sie Speicherplätze löschen.

Löschen des Speichers:

- ① Drücken Sie **MENU 1 5**.
- ② Drücken Sie ▼ oder ▲ zur Wahl von *EINZELN LÖSCHEN* oder *ALLES LÖSCHEN* und drücken Sie zur Bestätigung **M**.
 - Wenn Sie *EINZELN LÖSCHEN* gewählt haben, erscheint *NAME?* im Display.

Geben Sie den zu löschenden Namen ein und drücken **M**. Zur Bestätigung drücken Sie **M** erneut.

Oder:

Drücken Sie **ABC**. Es erscheint *SPEICHERPLATZ?* im Display. Geben Sie die Nummer des zu löschenden Speicherplatzes im Display ein und drücken Sie **M**.

Zur Bestätigung drücken Sie **M** erneut.

- Haben Sie *ALLES LÖSCHEN* gewählt, erscheint *SIND SIE SICHER?* im Display. Drücken Sie **M** zur Bestätigung.

Sprach-Mailbox Nr. (MENÜ 1 6)

Sie können die Rufnummer der Sprach-Mailbox hier abspeichern.

- ① Drücken Sie die Taste **MENU 1 6**.
- ② Geben Sie die Rufnummer ein oder bearbeiten Sie die vorhandene.
- ③ Drücken Sie dann **M**.

Eigene Nummer (MENÜ 1 7)

Sie können die der SIM-Karte zugeordnete Rufnummer prüfen. Beachten Sie, daß diese Funktion nicht bei allen SIM-Karten zur Verfügung steht.

Drücken Sie **MENU 1 7**. Drücken Sie **ABC**, um sich einen eventuell dazugehörigen Namen anzeigen zu lassen.

Mitteilungen (MENÜ 2)

Sie können Kurzmitteilungen über den Kurzmitteilungsdienst SMS senden und empfangen, wenn Ihr Netzbetreiber diese Dienste unterstützt.

SMS-Mitteilungen

Ihr Telefon kann Kurzmitteilungen bis zu einer Länge von 160 Zeichen senden und empfangen.

Bevor Sie jedoch Mitteilungen senden können, müssen Sie die Rufnummer Ihrer Kurzmitteilungszentrale haben. Diese Nummer können Sie im Speicher unter Menü 2 3 1 abspeichern. Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Netzbetreiber.

Wenn Sie eine SMS-Mitteilung über Ihr Telefon senden und das Telefon des Empfängers nicht im Netz oder abgeschaltet ist, versucht die Kurzmitteilungszentrale eine Woche lang, diese zu senden.

Sie können aber auch die Kurzmitteilungszentrale bitten, eine normale SMS-Mitteilung in ein anderes Format wie Fax oder E-Mail, Menü 2 3 2 umzusetzen.

Wenn Ihr Telefon eine SMS-Mitteilung empfängt, so wird diese in dem Bereich abgespeichert, der für SMS-Mitteilungen im Speicher der SIM-Karte reserviert ist. Die meisten SIM-Karten haben Speicherplatz zur Abspeicherung von Mitteilungen.

Weitere Informationen erfragen Sie bitte bei Ihrem Netzbetreiber.

Mitteilungen lesen (MENÜ 2 1)

Ist Ihr Telefon eingeschaltet und haben Sie eine oder mehrere neue Mitteilungen empfangen, erscheinen die Anzeige  und der Text *MITTLG. ERHALTEN* im Display.

- ① Zum Lesen der Mitteilungen drücken Sie **▼**, wenn *MITTLG. ERHALTEN* im Display steht. Sie können aber auch **MENÜ 2 1** drücken.
Die Anzahl an neuen Mitteilungen wird angezeigt.
- ② Warten Sie, bis die Kopfzeile der ersten Mitteilung angezeigt wird.
Die Kopfzeile zeigt den Mitteilungsstatus *NEU* (eine ungelesene Mitteilung) oder *ALT* (eine gelesene Mitteilung) sowie die Uhrzeit und das Datum des Empfangs der Mitteilung.
- ③ Drücken Sie **▼** oder **▲**, um alle Mitteilungen nacheinander abzulesen. Wenn Sie **▼** wiederholt drücken, erscheinen die Mitteilungen in der Reihenfolge, in der sie im Speicher abgespeichert sind. Die Indexanzeige gibt den Speicherplatz an, auf dem die Mitteilung abgespeichert ist.
- ④ Halten Sie **C** gedrückt, um die Mitteilungsfunktion zu verlassen.

Wenn die Anzeige  blinkt, ist der Mitteilungsspeicher voll. Neu ankommende Mitteilungen werden bis zum Löschen des Mitteilungsspeichers zurückgewiesen.
Zum Löschen einer Mitteilung drücken Sie **C**, bei angezeigter Mitteilung oder der Kopfzeile **M** zur Bestätigung.

Mitteilungen bearbeiten (MENÜ 2 2)

- ① Rufen Sie das Menü *MITTLG. BEARB.* durch Drücken von **MENÜ 2 2** auf. Sie können aber auch eine alte Mitteilung editieren, indem Sie **M** beim Lesen der Mitteilung drücken.
- ② Geben Sie die Mitteilung mit einer Länge von bis zu 160 Zeichen ein. An der Mitteilung können Sie Änderungen vornehmen. Bewegen Sie mit **▼** und **▲**, den Cursor nach rechts bzw. links. Mit **C** können Sie ein einzelnes Zeichen löschen.
Zum Einfügen einer Leerstelle drücken Sie **#** im Alpha-Modus.
Drücken Sie **ABC** zur Wahl des Ziffernmodus zwecks Eingabe von Zahlen.
- ③ Wenn die Mitteilung fertig ist, können Sie diese durch Drücken von **M** abspeichern, wenn Sie sie später z.B. übertragen möchten.
- ④ Zur Übertragung der Mitteilung drücken Sie . Das Telefon verlangt jetzt die Rufnummer.
- ⑤ Geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein und drücken Sie **M** oder .

Sie können jeweils nur immer eine Mitteilung übertragen. Die Übertragung nimmt ein wenig Zeit in Anspruch und wird, falls sie erfolgreich war, durch *MITTLG. GESENDET* bestätigt.

Bleibt die Übertragung aus irgendeinem Grund erfolglos, so meldet dies das Telefon mit z.B. *ÜBERTR. FEHLER, K.KURZM. DIENSTE*.

Wenn Sie versuchen, eine andere Mitteilung während der Übertragung der vorherigen zu senden, erscheint *ÜBERTR. LÄUFT...* im Display.

Mitteilungs-Optionen (MENÜ 2 3)

Unter diesem Untermenü können Sie die Nummer der Kurzmitteilungszentrale eingeben und wählen, in welchem Format sie zu übertragen ist.

Mitteilungszentrale (MENÜ 2 3 1)

Um MS-Mitteilungen übertragen zu können, muß das Telefon die Rufnummer Ihrer Kurzmitteilungszentrale kennen.

Diese Rufnummer erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber, sobald Sie den SMS-Mitteilungsdienst erworben haben.

- ① Drücken Sie **MENU 2 3 1**, um das Menü *MITTLG. ZENTRALE* aufzurufen.
- ② Geben Sie die Rufnummer der Kurzmitteilungszentrale ein oder editieren Sie die angezeigte Rufnummer.
- ③ Drücken Sie **M** zur Bestätigung.

Mitteilungsformat (MENÜ 2 3 2)

Das Netz ist unter Umständen in der Lage, Ihre Textmitteilungen in eines der folgenden Mitteilungsformate umzuwandeln: *FORMAT TEXT* (normale Textmitteilung), *FORMAT FAX*, *FORMAT PAGER* oder *FORMAT E-MAIL*.

- ① Drücken Sie **MENU 2 3 2**.
- ② Drücken Sie **▼** oder **▲** zur Wahl des gewünschten Formats für die Mitteilungen.
- ③ Drücken Sie **M** zur Bestätigung.

Rufnummer kopieren

Sie können eine Rufnummer, die in einer Mitteilung im Display erscheint, kopieren und dann auf einem gewünschten Speicherplatz abspeichern. Die Rufnummer muß eine Länge von mindestens 3 Ziffern haben. Das internationale Vorwahlzeichen (+), ein Bindestrich (-) und Leerstellen zwischen den Ziffern sind in der Nummer erlaubt.

Zum Kopieren der Rufnummer drücken Sie **R**, wenn die Mitteilung und die Rufnummer im Display erscheinen. Drücken Sie  zum Anrufen der Nummer oder speichern Sie die Rufnummer im Speicher ab.

Anrufumleitung (MENU 3)

Mit dem Telefon haben Sie Möglichkeit, ankommende Anrufe zu anderen Rufnummern umzuleiten, wenn Sie nicht gestört werden wollen oder das Telefon sich außerhalb des Netzbereichs befindet. Weitere Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Netzbetreiber.

- ① Drücken Sie **MENU 3** zum Aufruf der Funktion „Anrufumleitung“.
- ② Drücken Sie **▼** oder **▲**, um durch die Alternativen zu blättern. Es können jeweils mehrere Alternativen gleichzeitig aktiviert sein.

ALLES UMLEITEN
leitet alle ankommenden Anrufe um.

WENN BESETZT
leitet ankommende Anrufe um, wenn Ihr Telefon besetzt ist.

WENN K(EINE) ANTWORT
leitet ankommende Anrufe um, wenn Sie diese nicht beantworten.

WENN N(ICHT) ERREICHB(AR)
leitet ankommende Anrufe um, wenn sich das Telefon außerhalb des Netzbereichs befindet oder abgeschaltet ist.

NICHTS UMLEITEN
schaltet alle Umleitungen ab.
- ③ Drücken Sie **M**, um die angezeigte Alternative zu wählen.

- ④ Drücken Sie **▼** oder **▲**, um durch die Alternativen zu blättern.

UMLEITG. EINSCH.
Drücken Sie **M**, um die Umleitung zu aktivieren. Wenn das Telefon die Eingabe der Nummer, zu der Anrufe umgeleitet werden sollen, verlangt, geben Sie die Rufnummer ein, oder bearbeiten Sie die vorhandene. Drücken Sie **M**. Das Telefon sendet die Abfrage zum Netz mit *WIRD GESENDET...*

UMLEITG. AUSSCH.

Drücken Sie **M**, um die Umleitung abzubrechen. Das Telefon sendet die Abfrage zum Netz.

STATUS PRÜFEN

Drücken Sie **M**, um zu prüfen, ob das Netz Ihre Abfrage empfangen und entsprechend reagiert hat. Drücken Sie **▼** oder **▲**, um sich die Rufumleitungsarten (z. B. Sprachanrufe) anzeigen zu lassen. Drücken Sie **ABC**, um die Rufnummer zu prüfen.

Hinweis:

Wenn Sie die Rufumleitung ohne Änderung der aktuellen Einstellung verlassen wollen, drücken Sie **C**.

Telefoneinstellungen (MENU 4)

Ruftonlautstärke (MENÜ 4 1)

Bei einem ankommenden Anruf hören Sie einen Rufton.

Die Lautstärke des Ruftons läßt sich jeweils steigern. Sie können die höchste Lautstärke des Ruftons einstellen.

Tasten zur Einstellung der Ruftonlautstärke:

MENU 4 1, ▼ oder ▲, M

Wenn Sie das Telefon mit Zubehör benutzen, können Sie die Lautstärke des Ruftons für einige Zubehörteile individuell einstellen. Schließen Sie das Telefon am Zubehörteil an, bevor Sie die Einstellung ändern.

Ruftontyp (MENU 4 2)

Sie können verschiedene Töne für den Rufton wählen.

Tasten zur Einstellung des Ruftontyps:

MENU 4 2, ▼ oder ▲, M

Tastaturlautstärke (MENU 4 3)

Bei jedem Drücken einer Taste hören Sie einen Ton. Die Tastaturtöne können Sie ausschalten oder auf verschiedene Lautstärken einstellen.

Tasten zum Einstellen der Tastaturtöne:

MENU 4 3, ▼ oder ▲, M

Wenn Sie das Telefon mit Zubehör benutzen, können Sie die Tastaturlautstärke für einige Zubehörteile individuell einstellen. Schließen Sie das Telefon am Zubehörteil an, bevor Sie die Einstellung ändern.

Beleuchtung (MENU 4 4)

Die Tastatur und das Display des Telefons sind zum besseren Ablesen beleuchtet.

Diese Beleuchtung wird nach Drücken einer Taste aktiviert und 15 Sekunden nach dem letzten Tastendruck oder nach dem Läuten des Telefons ausgeschaltet (*BELEUCHTUNG EIN*) oder sind dauernd ausgeschaltet (*BELEUCHTUNG AUS*).

Tasten zum Einstellen der Beleuchtung:

MENU 4 4, ▼ oder ▲, M

Befindet sich das Telefon in einer Fahrzeughalterung, ist die Beleuchtung dauernd eingeschaltet (*BELEUCHTUNG EIN*) oder wird 15 Sekunden nach einem Tastendruck ausgeschaltet (*BELEUCHTUNG AUS*).

Wenn Sie das Telefon mit Zubehör benutzen, können Sie die Beleuchtung für einige Zubehörteile individuell einstellen.

Schließen Sie das Telefon am Zubehörteil an, bevor Sie die Einstellung ändern.

1-Tastenwahl (MENU 4 5)

Speichern Sie häufig benutzte Rufnummern in den Speicher und aktivieren Sie die Funktion 1-Tastenwahl. Bei leerem Display werden die Rufnummern auf den Speicherplätzen 1-9 gewählt, wenn Sie die entsprechende Zifferntaste gedrückt halten.

Tasten zur Aktivierung der 1-Tastenwahl:

MENU 4 5, ▼ oder ▲, M

Wahlwiederholung (MENU 4 6)

Die Nummer, die Sie versuchen anzurufen oder das Mobilnetz können besetzt sein. In diesem Falle können Sie das Telefon so einstellen, daß es die gewählte Nummer automatisch wiederholt, wobei höchstens zehn Wahlwiederholungen erfolgen. Sie können die Anrufversuche durch Drücken von  beenden oder neu beginnen, indem Sie  drücken.

Tasten zur Aktivierung der Wahlwiederholung:

MENU 4 6,  oder , **M**

Automatische Rufannahme (MENU 4 7)

Wenn das Telefon in eine Freisprech-Fahrzeughalterung oder an einen Ohrhörer angeschlossen ist, können Sie das Telefon so einstellen, daß es einen Anruf nach einem Rufton automatisch beantwortet.

Tasten zur Aktivierung der automatischen Rufannahme:

MENU 4 7,  oder , **M**

Tastensperre (MENU 4 8)

Die Tastensperre, d. h. die Sperre der Tastatur, verhindert unbeabsichtigte Tastenschläge, wenn Sie z. B. das Telefon in einer Tasche tragen. Ist die Tastensperre eingeschaltet, können Notrufe unter der im Telefon programmierten Nummer (z. B. 112 oder einer anderen offiziellen Notrufnummer) getätigt werden. Die Notrufnummer erscheint jedoch nur im Display, wenn alle Ziffern eingegeben wurden.

Aktivierung der Tastensperre:

Drücken Sie **MENU 4 8** (oder **MENU ***).

Wenn Sie eine Taste bei aktiver Tastensperre drücken, erscheint **MENÜ * DRÜCKEN** im Display. Sie können jeden ankommenden Anruf normal beantworten, indem Sie einfach  drücken. Während eines Anrufs ist die Tastensperre nicht aktiv, und Sie können das Telefon normal benutzen. Bei Beendigung des Anrufs wird die Tastensperre erneut aktiviert.

Drücken Sie **MENU** und *****, um die Tastensperre zu deaktivieren.

Sprachauswahl (MENÜ 4 9)

Für die Displaytexte können Sie die jeweilige Sprache wählen. Zur Verfügung stehen Dänisch, Niederländisch, Englisch, Finnisch, Französisch, Deutsch, Ungarisch, Italienisch, Norwegisch, Portugiesisch, Spanisch, Schwedisch u.s.w..

Bei der Wahl von **AUTOM. AUSWAHL** stellt das Telefon die Sprache ein, und zwar entsprechend den Informationen, die auf der in das Telefon eingelegten SIM-Karte enthalten sind.

Tasten zur Einstellung der Sprache:

MENU 4 9,  oder , **M**

Hinweis:

Nicht alle Sprachen können in Ihrem Telefon verfügbar sein.

Sicherheitsoptionen (MENU 5)

PIN-Abfrage (MENU 5 1)

Sie können festlegen, ob das Telefon den PIN abfragen soll, wenn Sie das Telefon mit einer eingelegten SIM-Karte einschalten.

Der Netzbetreiber kann jedoch die SIM-Karte so konfigurieren, daß Sie die PIN-Abfrage nicht sperren können. In diesem Falle erscheint *NICHT ERLAUBT* im Display bei der Wahl der PIN-Abfrage.

Gehen sie wie folgt vor:

Drücken Sie **MENU 5 1**, geben Sie Ihren PIN ein und drücken Sie dann **M**, **▼** oder **▲** zur Wahl von *ABFRAGE EIN* oder *ABFRAGE AUS*. Drücken Sie **M**.

Sicherheitsstufe (MENU 5 2)

Das Telefon können Sie auf zwei verschiedene Sicherheitsstufen einstellen. Wenn die Sicherheitsstufen-Einstellung aktiv ist, wird bei jedem Einlegen einer neuen SIM-Karte der Sicherheitscode verlangt.

- ① Drücken Sie **MENU 5 2**.
- ② Geben Sie Ihren Sicherheitscode ein und drücken Sie **M** zur Bestätigung.
- ③ Drücken Sie **▼** oder **▲** zur Wahl einer Sicherheitsstufenoption.
KEINE SICHERG(UN)G
ein Sicherheitscode ist nicht erforderlich, wenn das Telefon mit einer eingelegten SIM-Karte eingeschaltet wird.
TELEFONSICHER(UN)G
der Sicherheitscode ist erforderlich, wenn Sie eine SIM-Karte einlegen, die das Telefon nicht als Eigentümerkarte erkennt. Nach der Eingabe des richtigen Sicherheitscodes wird die Karte als Eigentümerkarte anerkannt.
- ④ Drücken Sie **M** zur Bestätigung Ihrer Wahl.

Wenn Sie die Sicherheitsstufe ändern, werden die Liste der gewählten Anrufe, der beantworteten Anrufe und der Anrufe in Abwesenheit gelöscht.

Codes ändern (MENU 5 3)

Sicherheitscode ändern (MENU 5 3 1)

Ändern des Sicherheitscodes:

Drücken Sie **MENU 5 3 1**,
geben Sie den aktuellen Sicherheitscode ein
und drücken Sie **M**,
geben Sie den neuen Code ein, und
drücken Sie **M**,
geben Sie den neuen Code neu ein, und
drücken Sie **M**.

PIN-Code ändern (MENU 5 3 2)

Ist die PIN-Abfrage auf EIN eingestellt, können Sie Ihren PIN-Code ändern.

Drücken Sie **MENU 5 3 2**,
geben Sie Ihren aktuellen PIN ein und
drücken Sie **M**,
geben Sie den neuen PIN ein und drücken
Sie **M**,
geben Sie den neuen PIN erneut ein und
drücken Sie **M**.

Wenn Sie Ihren PIN vergessen haben,
können Sie mit Ihrem PUK-Code einen
neuen PIN eingeben. Siehe dazu Kapitel
'Zugangscodes'.

PIN2-Code ändern (MENU 5 3 3)

Ändern des PIN2-Codes:

Drücken Sie **MENU 5 3 3**,
geben Sie den aktuellen PIN2 ein und
drücken Sie **M**,
geben Sie den neuen PIN2 ein und
drücken Sie **M**,
geben Sie den neuen PIN2 erneut ein und
drücken Sie **M**.

Kennwort ändern (MENU 5 3 4)

Für die Anrufsperrn Ihres Netzes ist ein
Netzkenwort erforderlich. Dieses Kennwort
können Sie ändern, vorausgesetzt, daß
das Telefon im Netz registriert ist.

Drücken Sie **MENU 5 3 4**,
geben Sie das aktuelle Kennwort ein und
drücken Sie **M**,
geben Sie das neue Kennwort ein und
drücken Sie **M**,
geben Sie das neue Kennwort erneut ein
und drücken Sie **M**.

Werkseinstellung (MENU 5 4)

Sie können die Menüfunktionen wieder auf
die Werkseinstellungen bringen, wenn Sie
Ihre individuellen Einstellungen nicht mehr
finden. Der Speicher, die Rufdauer, die
Zähler und die Sprachauswahl werden
nicht zurückgesetzt.

Drücken Sie **MENU 5 4**, geben Sie den
Sicherheitscode ein und drücken Sie **M**.

Rufdauer und Kosten (MENU 6)

Anrufdauer (MENU 6 1)

Das Telefon zeigt die Dauer des letzten Anrufes und die Dauer sämtlicher Anrufe (in Stunden, Minuten und Sekunden) an, die nach dem letzten Zurücksetzen der Zähler getätigt und beantwortet wurden. Sie können die Anrufdauer auf Null zurücksetzen.

Beim Einlegen einer neuen SIM-Karte wird die Anrufdauer nicht gelöscht.

① Drücken Sie **MENU 6 1**.

② Drücken Sie ▼ oder ▲, um zur gewünschten Wahl zu gelangen.

ZULETZT

zeigt die Gesprächsdauer des letzten oder aktuellen Anrufs an.

GESAMT

zeigt die Dauer sämtlicher Anrufe an.

RUFDAUER LÖSCHEN

setzt beide Rufdauern auf Null. Sie werden aufgefordert, Ihren Sicherheitscode *SICHCODE* einzugeben. Geben Sie einen Sicherheitscode ein und drücken **M** zur Bestätigung.

Hinweis:

Je nach Netzmerkmalen, Rechnungsabrundung usw. kann die tatsächlich vom Netzbetreiber in Rechnung gestellte Zeit für Anrufe unterschiedlich ausfallen.

Anrufkosten (MENU 6 2)

Diese Netzfunktion erlaubt es, die Kosten Ihres letzten Anrufes sowie die Kosten sämtlicher Anrufe zu überprüfen. Die Kosten werden in Gebühren- oder Währungseinheiten angezeigt, falls dies im Menü 'Kostenanzeige' angegeben ist. Sie können aber auch alle Anrufkostenzähler auf Null setzen.

① Drücken Sie **MENU 6 2**.

② Drücken Sie ▼ oder ▲, um zur gewünschten Wahl zu gelangen.

ZULETZT

zeigt die Kosten des letzten oder aktuellen Anrufs an.

GESAMT

zeigt die Kosten sämtlicher Anrufe an.

ZÄHLER LÖSCHEN

setzt beide Zähler auf Null. Das Telefon verlangt die Angabe des PIN2. Geben Sie den Code ein, und drücken Sie **M** zur Bestätigung.

Hinweis:

Je nach Netzmerkmalen, Rechnungsabrundung, Steuern usw. kann die vom Netzbetreiber gestellte Rechnung für Anrufe und Dienste unterschiedlich ausfallen.

Kostenlimit (MENU 6 3)

Diese Netzfunktion erlaubt es Ihnen, ein Kostenlimit für die mit Ihrer SIM-Karte getätigten Anrufe zu setzen. Das Telefon zeigt den Betrag in Gebühren- oder Geldeinheiten an. Bei aktivem Kostenlimit können Anrufe so lange getätigt werden, wie das Limit nicht überschritten wird. Wenn die Kostenanzeige auf *ANZG. IN EINH.* eingestellt ist, muß das Kostenlimit in Geldeinheiten eingestellt sein.

- ① Drücken Sie **MENU 6 3**.
- ② Geben Sie Ihren PIN2-Code ein.
- ③ Drücken Sie **M** zur Bestätigung.
- ④ Drücken Sie **▼** oder **▲** zur Wahl von *LIMIT SETZEN* zur Begrenzung der Anruftkosten. Drücken Sie **M**, und stellen Sie die Geldeinheiten mit den Nummerntasten ein. Der Dezimalpunkt wird gesetzt mit der Taste **★** oder **#**. Beispiel: geben Sie folgendes für 23.40 ein: 23★40.
KEIN LIMIT
keine Begrenzung der Anruftkosten.
- ⑤ Drücken Sie **M** zur Bestätigung.

Kostenanzeige (MENU 6 4)

Diese Netzfunktion erlaubt es, die Anzeige auf Währungseinheiten einzustellen, d. h. einen Gebühreneinheitspreis und eine Währungsbezeichnung einzustellen. Die maximale Länge für die Währung beträgt drei Zeichen wie etwa £, FIM.

- ① Drücken Sie **MENU 6 4**. Das Telefon verlangt die Angabe des PIN2.
- ② Geben Sie den PIN2 ein.
- ③ Drücken Sie **M** zur Bestätigung.
- ④ Benutzen Sie **▼** oder **▲** zur Wahl von *ANZG. IN WÄHRUNG* oder *ANZG. IN EINH.* und drücken **M**. Wenn Sie *ANZG. IN WÄHRUNG* wählen, verlangt das Telefon eine Kosteneinheit *PREIS/E.* für die Gebühren. Geben Sie die Kosten wie z. B. 1★04 für 1.04 ein. Drücken Sie **M**. Das Telefon verlangt jetzt die Angabe der Währung *WÄHRUNG*. Geben Sie die Währung wie z. B. £ oder FIM und drücken **M**.

Zellen-Info (MENU 6 5)

Das Micro Cellular Network (MCN), bietet GSM-Dienste in dicht besiedelten Gebieten mit kleinen Zellen und potentiell niedrigeren Kosten für MCN-Teilnehmer. Die Gebührenberechnung in der MCN-Zelle kann sich von der normalen GSM-Zelle unterscheiden. Deshalb können Sie das Telefon so einstellen, daß es die jeweils benutzte Zelle anzeigt.

Setzen der Zellen-Info-Anzeige auf *EIN*:

- ① Drücken Sie **MENU 6 5**.
- ② Benutzen Sie ▼ oder ▲ zur Wahl von *INFO EIN*.
- ③ Drücken Sie **M** zur Bestätigung.

Netzauswahl (MENU 7)

Bei der automatischen Netzauswahl versucht das Telefon automatisch, sich in dem Netz zu registrieren, bei dem es zuletzt registriert war. Wenn das Telefon dieses Netz nicht findet, sucht es nach dem Heimnetz, d. h. dem Netz, das von dem Betreiber betrieben wird, dessen SIM-Karte in Ihrem Telefon eingelegt ist. Kann das Heimnetz nicht gefunden werden, sucht das Telefon ein anderes verfügbares Netz, für das ein gültiger Wandervertrag mit dem Betreiber Ihres Heimnetzes besteht, und registriert sich dann in diesem Netz.

Netz manuell wählen

Bei der manuellen Netzauswahl zeigt das Telefon eine Liste verfügbarer Netze, unter denen Sie wählen können. Wenn das Netz manuell gewählt wird, wechselt das Telefon nicht zu einem anderen Netz, wenn es den Kontakt mit dem gewählten verliert. Das Telefon bleibt dabei im manuellen Modus, bis der Automatikmodus gewählt oder eine andere SIM-Karte in das Telefon eingelegt wird.

- ① Drücken Sie **MENU 7**.
- ② Wählen Sie mit ▼ oder ▲ *MANUELL WÄHLEN* und drücken Sie **M**. Das Telefon sucht verfügbare Netze. Während der Suche erscheint *SUCHLAUF AKTIV...* im Display. Drücken Sie noch keine Taste, da dadurch der Suchlauf abgebrochen werden kann.
- ③ Blättern Sie mit ▼ oder ▲ durch die Liste der verfügbaren Netze.
- ④ Drücken Sie **M**, um sich im angezeigten Netz zu registrieren. Wenn der Betreiber Ihres Heimnetzes keinen Roaming-Vertrag mit dem gewählten Netz hat, erscheint *KEIN ZUGANG* im Display. Sie müssen ein anderes Netz wählen.

Rufton-Optionen (MENU 8)

Sie können eine Ruftonfunktion für ankommende Anrufe wählen.

- ① Drücken Sie **MENU 8**.
- ② Drücken Sie ▼ oder ▲ zur Wahl einer der folgenden Optionen:
 - NORMALER RUFTON*
Rufton ertönt.
 - EINZEL SIGNAL*
nur ein kurzer Alarmton ist zu hören. Das Display wird beleuchtet und *ANRUF* blinkt.
 - LAUTLOS BETRIEB*
nur die Beleuchtung und die Anzeige *ANRUF* oder die Telefonnummer oder der Name des Anrufs blinken. Ein Rufton ist nicht zu hören.
- ③ Drücken Sie **M** zur Bestätigung.

Editor (MENU 9)

Mit diesem Nummerneditor können Sie den Inhalt einer derzeit angezeigten Nummer editieren.

- ① Drücken Sie **MENU 9** zur Aktivierung des Editors. Ein blinkender Zeiger erscheint an der ersten Ziffernposition der Telefonnummer.
- ② Den Zeiger können Sie nach links und rechts verschieben, durch Drücken von ▼ oder ▲.
- ③ Drücken Sie **C**. Die Ziffer an der linken Seite des Zeigers wird gelöscht. Die hinzugefügten Ziffern erscheinen ebenfalls links vom Zeiger.
- ④ Drücken Sie **M** zur Bestätigung nach Editierung der Nummer.

Pflege und Wartung

Ihr Telefon ist ein Produkt, das mit Sorgfalt entworfen und hergestellt wurde und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Wenn Sie die nachfolgenden Vorschläge befolgen, bleibt Ihnen die Garantie erhalten, und Sie werden an dem Gerät über Jahre hinaus viel Freude haben.

Bewahren Sie das Telefon, seine Teile und sein Zubehör außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.

Halten Sie das Telefon immer trocken. Niederschläge, Feuchtigkeit und Flüssigkeiten enthalten Mineralien, welche die elektronischen Schaltkreise angreifen.

Sie sollten Ihr Telefon nicht in einer staubigen oder schmutzigen Umgebung benutzen oder ablegen. Die beweglichen Teile können beschädigt werden.

Lagern Sie das Gerät nicht an heißen Orten. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, die Akkus beschädigen oder bestimmte Plastikmaterialien verformen oder sogar zum Schmelzen bringen.

Lagern Sie das Telefon nicht an kalten Orten. Wenn das Telefon sich (auf Betriebstemperatur) erwärmt, kann sich im Telefon Feuchtigkeit bilden, die die elektronischen Platinen beschädigt.

Das Telefon darf nicht geöffnet werden. Unsachgemäße Behandlung kann zu Beschädigungen führen.

Das Telefon nicht fallenlassen, Stößen oder Schlägen aussetzen oder schütteln. Hierdurch können im Gerät befindliche Leiterplatten brechen.

Keine aggressiven Chemikalien, Lösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Telefons verwenden. Wischen Sie Ihr Telefon mit einem weichen Tuch ab, das mit einer milden Seifenlösung befeuchtet ist.

Funktioniert das Telefon nicht ordnungsgemäß, bringen Sie es zu Ihrem Fachhändler. Seine Mitarbeiter werden Ihnen behilflich sein und das Gerät bei Bedarf reparieren.

Wichtige Sicherheitshinweise

Verkehrssicherheit

Es ist nicht zulässig, das Handtelefon im fahrendem Fahrzeug zu benutzen. Im Falle der Benutzung eines Handtelefons ist das Fahrzeug zu parken.

Das Telefon darf niemals auf dem Beifahrersitz oder an Orten liegen, wo es sich bei einer Kollision oder einem plötzlichen Bremsmanöver lösen kann.

Die Benutzung einer Alarmanlage zur Auslösung der Hupe oder Scheinwerfers eines Fahrzeuges ist auf öffentlichen Straßen nicht zulässig.

Denken Sie daran: Die Verkehrssicherheit hat immer Vorrang!

Betriebsumgebung

Grundsätzlich sind immer alle Spezialvorschriften für bestimmte Bereiche zu beachten. Das Telefon ist immer dann auszuschalten, wenn sein Betrieb verboten ist oder wenn es elektromagnetische Störungen oder Gefahrensituationen verursachen könnte.

Der Betrieb von Funksendegeräten, einschließlich Funktelefonen, kann zu Störungen der Funktionsfähigkeit von unzureichend geschützten medizinischen Geräten führen. Bitte wenden Sie sich an einen Arzt oder an den Hersteller des medizinischen Gerätes, wenn Sie Fragen haben sollten. Auch andere elektronische Geräte können elektromagnetischen Störungen unterliegen.

Wie bei anderen mobilen Funksendegeräten werden die Benutzer darauf hingewiesen, daß in Bezug auf zufriedenstellenden und zweckentsprechenden Gebrauch und zur Sicherheit des Bedienungspersonals empfohlen wird, das Gerät lediglich in normaler Betriebsposition zu benutzen.

Es wird dem Benutzer empfohlen, die Geräte an Tankstellen auszuschalten. Benutzer werden an die Notwendigkeit erinnert, daß die eingeschränkte Nutzung von Funkgeräten in Benzinedeps, chemischen Fabriken oder an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden, zu beachten ist.

Bewahren Sie keine entflammbareren Flüssigkeiten, Gase oder explosives Material im gleichen Raum auf, in dem sich das Telefon, seine Teile bzw. Telefonzubehör befinden. Vermeiden Sie dort ebenso das Transportieren der o. g. Stoffe.

Das Autotelefon darf nur von Fachpersonal in Ihrem Kraftfahrzeug installiert oder gewartet werden. Fehlerhafte Installation oder Wartung kann gefährlich sein und zum Erlöschen der für das Gerät gültigen Garantie führen.

Wird das Fahrzeug nicht ausreichend gegen Hochfrequenzsignale geschützt, können bei elektronischen Kraftstoffeinspritzsystemen, elektronischen ABS-Systemen, elektronischen Fahrtgeschwindigkeitsreglern oder anderen elektronischen Systemen Fehlfunktionen auftreten. Korrekter Betrieb und sichere Befestigung der Telefonausrüstung sind regelmäßig zu prüfen.

Schalten Sie Ihr Telefon aus, wenn Sie sich an Bord eines Flugzeugs befinden. Die Benutzung eines Funktelefons in einem Flugzeug kann für das Führen des Flugzeugs gefährlich sein, stört das zellulare Netz und ist illegal.

Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zur zeitweiligen Einstellung oder zur vollständigen Aussetzung der Funktelefondienste für und/oder zu rechtlichen Schritten gegen denjenigen führen, der gegen diese Regelung verstoßen hat.

Notrufe

WICHTIG!

Wie jedes andere Funktelefon arbeitet dieses Telefon mit Mobilfunk- und Überland-Netzen, Funksignalen, und vom Benutzer programmierbaren Funktionen. Somit kann nicht unter allen Bedingungen eine Verbindung garantiert werden. Aus diesem Grunde sollte sich der Benutzer niemals ausschließlich auf ein Funktelefon oder ein ähnliches Funkgerät verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. medizinische Notfälle) geht.

Das Telefon kann Anrufe nur dann tätigen und empfangen, wenn es eingeschaltet ist, sich im Dienstbereich des Funknetzes befindet und die Zellsignalstärke ausreichend ist.

Notrufe sind eventuell nicht auf allen Mobiltelefonnetzen möglich oder wenn bestimmte Netzdienste und/oder bestimmte Telefonfunktionen aktiv sind. Dies ist bei den örtlichen Netzbetreiber-gesellschaften zu erfragen.

Notruf tätigen:

- ① Schalten Sie das Telefon ein, falls es nicht schon eingeschaltet ist.
Einige Mobilfunknetze verlangen, daß eine gültige SIM Karte im Telefon eingelegt ist.
- ② Halten Sie die Taste **C** einige Sekunden lang gedrückt, um das Telefon betriebsbereit zu machen.
- ③ Geben Sie die Notrufnummer Ihres derzeitigen Ortes (z. B. 112 oder eine andere offizielle Notrufnummer) ein. Die Notrufnummer können je nach Ort unterschiedlich ausfallen.
- ④ Drücken Sie die Taste .

Falls bestimmte Funktionen (Tastensperre, Anruf-sperre, Rufnummerselektion usw.) aktiviert sind, sind diese möglicherweise auszuschalten, bevor Sie Notrufe tätigen können. Lesen Sie bitte weitere Einzelheiten in dieser Bedienungsanleitung und befragen Sie Ihre örtliche Netzbetreiber-gesellschaft.

Bei einem Notruf sind alle notwendigen Infor-mationen so genau wie möglich anzugeben.

Denken Sie daran, daß Ihr Funktelefon das einzige Kommunikationsmittel sein kann, das sich an der Unfallstelle befindet! Das Gespräch darf erst dann beendet werden, wenn der An-rufer dazu aufgefordert wird.

Über diese Bedienungsanleitung

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Funktelefon ist für den Einsatz in GSM-Netzen zugelassen.

Einige in dieser Bedienungsanleitung beschrie-bene Funktionen werden als Netzdienste be-zeichnet. Dies sind Spezialdienste der Netzbetreiber. Bevor der Benutzer davon Ge-brauch machen kann, muß er die Nutzung die-ser Dienste von seinem Netzbetreiber erwerben. Danach können diese Funktionen gemäß der Beschrei-bung in dieser Bedienungsanleitung ak-tiviert werden.

Manuelle Befehle zur Aktivierung dieser Dienste (d. h. die Benutzung der Zeichen **★** und **#** zur Ak-tivierung und Deaktivierung der Dienste) sind nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrie-ben. Das Telefon kann jedoch in dieser Form eingegebene Befehle verarbeiten. Bei Interesse seitens des Benutzers sind diese Befehle bei der Netzbetreiber-gesellschaft zu erfragen.

ACHTUNG

Dieses Gerät ist für den Gebrauch bestimmt, wenn es an folgende Stromzufuhr angeschlossen ist ACH-8, LCH-6, LCM-1, CGH-1, CGH-2, oder ACH-6. Andere Benutzungsarten bewirken, daß jegliche für dieses Gerät erteilte Zulassungen unwirksam werden. Außerdem können andere Benutzungsarten gefährlich sein.

WICHTIG!

Es darf nur vom Hersteller des Telefons genehmigtes Zubehör verwendet werden. Die Verwendung anderer Teile läßt Genehmigungen oder Gerätegarantien für das Telefon erlöschen und kann gefährlich sein.